

# Process Engine



energy data-X

## HERAUSFORDERUNGEN

### **Fehlende Automatisierung bei energiewirtschaftlichem Datenaustausch**

- Wiederkehrende, mehrstufige Prozesse zum Datenaustausch und zur Datenverarbeitung zwischen mehreren Akteuren in der Energiewirtschaft müssen bislang noch manuell abgestimmt werden.
- Medienbrüche und hohe Datenintegrationsaufwände erfordern manuelle Eingriffe. Das verhindert Datenaustausche in „close to real-time“ und verursacht hohe Kosten.
- Es fehlt eine übergreifende, skalierbare Lösung, die Prozessketten über Unternehmensgrenzen und Marktrollen hinweg automatisiert und dabei die Datensouveränität gewährleistet.

## ZIELE

### **Automatisierte Ausführung von Prozessen zum Datenaustausch durch eine Process Engine**

- Koordination wiederkehrender, mehrstufiger Datenaustauschprozesse zwischen den Akteuren im Datenökosystem
- Verknüpfung von Daten und Diensten über standardisierte, maschinenlesbare Prozessvorlagen (automatisierte Ausführungspläne)
- Prozessausführung ohne manuelles Eingreifen
- Sicherstellung eines direkten Datenflusses zwischen den Akteuren ohne zentrale Datenspeicherung oder Datenzugriff durch die Process Engine

## PROCESS ENGINE

### MEHRWERTE

#### Die Process Engine ...

- automatisiert komplexe, mehrstufige Datenaustauschprozesse über Unternehmensgrenzen und Marktrollen hinweg.
- erhöht die Prozessgeschwindigkeit durch das Entfallen manueller Abstimmungen.
- steigert die Transparenz von Datenaustauschprozessen.
- verbessert die Wiederverwendbarkeit von Prozesslogiken.
- sichert die Datensouveränität: Daten fließen ausschließlich zwischen den beteiligten Akteuren, nicht über zentrale Plattformen.
- ermöglicht datengetriebene Innovationen durch die nahtlose Integration von Assets und Diensten in energy data-X.

### PROJEKTPARTNER

Die Process Engine wurde federführend durch das Fraunhofer IEE entwickelt.

### GEPLANTER ROLL-OUT

Die Process Engine ist bereits in energy data-X integriert und wird im Anwendungsfall „Bilanzkreisbewirtschaftungsgüte“ eingesetzt, um Daten zwischen Messstellenbetreibern und Netzbetreibern auszutauschen.



**SIE MÖCHTEN MEHR ERFAHREN ODER SICH EINBRINGEN?  
NEHMEN SIE KONTAKT AUF!**

**Dario Klapp, Fraunhofer IEE**  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter für digitale Ökosysteme  
[dario.klapp@iee.fraunhofer.de](mailto:dario.klapp@iee.fraunhofer.de)



Mehr Informationen unter  
[energydata-x.eu](https://energydata-x.eu) 